

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09267379  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Strehla, Stadt  
**Anschrift** Unterreußener Straße -  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Unterreußen \* 24

### Kurzcharakteristik

Denkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges; ortsgeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Das schlichte Kriegerdenkmal wurde nach 1918 in der Form einer mit einem roher Einfassung versehenen Gedenktafel mit den Namen der im ersten Weltkrieg Gefallenen des Ortes errichtet. Das Kriegerdenkmal mit Namensnennung repräsentiert die Tendenz der 1920er Jahre, das Totengedenken in den Mittelpunkt zu stellen. Stifter waren vielerorts die Gemeinden oder Kirchengemeinden und nur noch selten Kriegervereine. Da nicht nur der Krieg verloren war, sondern auch das Kaiserreich untergegangen und die alte Armee aufgelöst worden war, weisen die Denkmäler wie auch hier üblicherweise keine nationalen Symbole auf. Aufgrund des historischen Hintergrundes hat das Denkmal ortsgeschichtliche Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

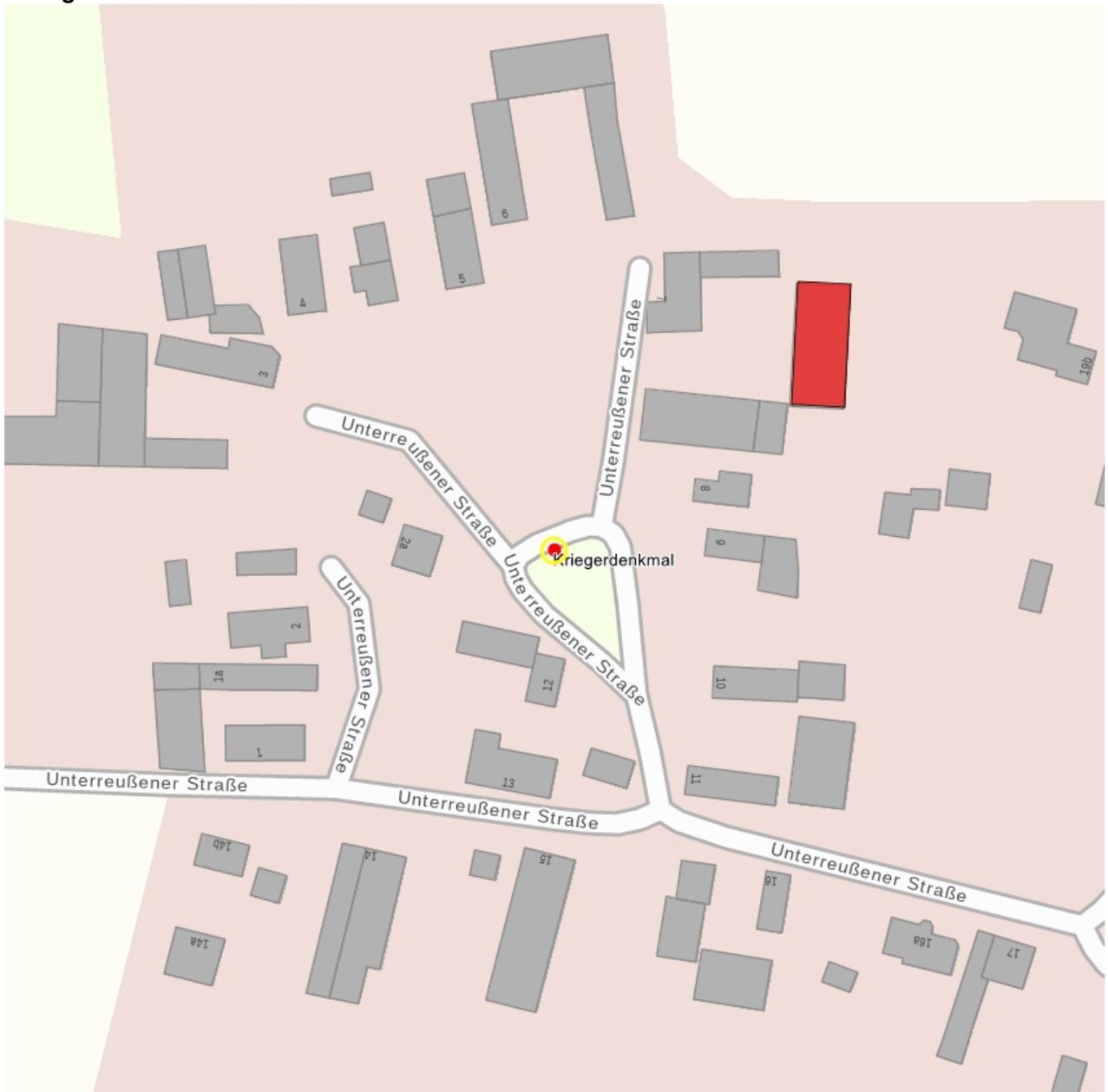
**Datierung** nach 1918 (Kriegerdenkmal)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** XCVI/19/24  
**Aufnahmejahr**  
**Fotograf**  
**Beschreibung**

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

